

# RS OGH 1999/7/15 6Ob70/99h, 6Ob5/01f, 6Ob4/01h, 6Ob167/01d, 6Ob81/02h, 6Ob123/06s, 6Ob132/08t, 6Ob16

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.07.1999

## Norm

FBG §3 Z15

UmgrStG idF AbgÄG 1996 ArtIII §12

UmgrStG idF AbgÄG 1996 ArtIV §23

## Rechtssatz

An der im FBG angeordneten Eintragungspflicht hat sich durch den Entfall der konstitutiven Wirkung der Eintragung für die steuerliche Behandlung nichts geändert. Aus den Erläuterungen in der Regierungsvorlage zum Abgabenänderungsgesetz geht deutlich hervor, dass die Änderungen der §§ 12, 13, 23 und 24 UmgrStG ihren Grund darin haben, dass allfällige unterschiedliche Auslegungen des Begriffes "Betriebsübergang" nach Firmenbuchrecht einerseits und nach Steuerrecht andererseits, kein Anwendungshindernis für die steuerliche Behandlung sein sollen. Für diese ist nunmehr die Meldung beim Finanzamt der übernehmenden Gesellschaft maßgeblich (RV 497 BlgNR XX. GP, 27). Dass neben dieser steuerrechtlichen Zielsetzung auch eine Ausnahmeregelung von der Eintragungspflicht im Firmenbuch beabsichtigt gewesen wäre, ist dem Gesetzeswortlaut nicht zu entnehmen.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 70/99h

Entscheidungstext OGH 15.07.1999 6 Ob 70/99h

- 6 Ob 5/01f

Entscheidungstext OGH 26.04.2001 6 Ob 5/01f

Vgl auch; Beisatz: Einbringungen nach den §§ 12 ff UmgrStG unterliegen der Eintragungspflicht. (T1)

- 6 Ob 4/01h

Entscheidungstext OGH 26.04.2001 6 Ob 4/01h

Vgl auch; Beis wie T1

- 6 Ob 167/01d

Entscheidungstext OGH 23.08.2001 6 Ob 167/01d

Vgl auch

- 6 Ob 81/02h

Entscheidungstext OGH 23.01.2003 6 Ob 81/02h

Auch; Veröff: SZ 2003/4

- 6 Ob 123/06s  
Entscheidungstext OGH 31.08.2006 6 Ob 123/06s  
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Sinn dieser Eintragungsvorschrift ist es, der Öffentlichkeit über die Vermögensverhältnisse des Rechtsträgers vollständig und richtig Auskunft zu geben. Die Offenlegung dient dem Schutz der Gläubiger. (T2)
- 6 Ob 132/08t  
Entscheidungstext OGH 01.10.2008 6 Ob 132/08t  
Vgl; Beisatz: Hier: Eintragung eines Nachtrags zum Einbringungsvertrag mit dem der Einbringungsstichtag verändert wurde. (T3); Beisatz: Entgegen der Rechtsansicht der Vorinstanzen ist auch diese Änderung eintragungsfähig. Auch wenn der Einbringungsstichtag nach Art III § 13 UmgrStG (lediglich) ertragssteuerrechtliche Auswirkungen hat, besteht doch der Sinn der Eintragungsvorschriften auch bei Einbringungen darin, der Öffentlichkeit über die Vermögensverhältnisse des Rechtsträgers vollständig und richtig Auskunft zu geben. (T4)
- 6 Ob 165/16g  
Entscheidungstext OGH 07.07.2017 6 Ob 165/16g  
Auch; Beis wie T1
- 6 Ob 219/21f  
Entscheidungstext OGH 02.02.2022 6 Ob 219/21f  
Vgl; Beisatz: Die Firmenbucheintragung einer Betriebsübertragung nach § 3 Abs 1 Z 15 FBG ist mangels gesetzlicher Anordnung einer konstitutiven Wirkung deklarativ. Die Eintragung der Betriebsübertragung setzt daher deren Wirksamkeit voraus. (T5)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112318

**Im RIS seit**

14.08.1999

**Zuletzt aktualisiert am**

12.04.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)